

## Die Eröffnung

1.65

Ü 6

Hören Sie A 7. Was gefällt Frau Beyeler?  
Ergänzen Sie.



1. Ihr gefällt das wa, leuchtende Gelb im Hin des Bildes. 2. Sie findet, dass die schwa Linien um die roten Quad wie mit einem Blei skizziert sind und dass der kräftige we Pinselstrich spontan und schn aussieht. 3. Die he Fläche im rec Bil erinnert sie an ein Blatt Pa, die Zeichnung darauf an einen Kör. 4. Dieses Bild gefällt ihr am besten, weil sie die Fa mag und das Gleichgewicht zwischen Ruhe und Bew. 5. Für sie bedeuten die Farbf Ruhe und die Li Bewegung.



1. Ich kann mir ganz viel vorstellen.
2. Da fallen mir ganz viele Dinge ein.
3. Ich kann damit nichts anfangen.
4. Das Bild ist phantastisch!
5. Ich finde die Farben toll!

Jch kann mir da nichts vorstellen.

Ü 9

Schreiben Sie das Gegenteil.



## Die Eröffnung

1.65

Ü 6

Hören Sie A 7. Was gefällt Frau Beyeler?  
Ergänzen Sie.



1. Ihr gefällt das warme, leuchtende Gelb im Hintergrund des Bildes. 2. Sie findet, dass die schwarzen Linien um die roten Quadrate wie mit einem Bleistift skizziert sind und dass der kräftige weiche Pinselstrich spontan und schnell aussieht. 3. Die helle Fläche im rechten Bildteil erinnert sie an ein Blatt Papier, die Zeichnung darauf an einen Körper. 4. Dieses Bild gefällt ihr am besten, weil sie die Farben mag und das Gleichgewicht zwischen Ruhe und Bewegung. 5. Für sie bedeuten die Farbflächen Ruhe und die Linien Bewegung.



1. Ich kann mir ganz viel vorstellen.
2. Da fallen mir ganz viele Dinge ein.
3. Ich kann damit nichts anfangen.
4. Das Bild ist phantastisch!
5. Ich finde die Farben toll!

Jch kann mir da nichts vorstellen.

Da fällt mir nichts / gar nichts / überhaupt nichts ein.

Damit kann ich nichts anfangen.

Das Bild ist fürchterlich / schrecklich / abscheulich / schlecht.

Ich finde die Farben langweilig / hässlich / fürchterlich.

Ü 9

Schreiben Sie das Gegenteil.

